

---

**9692/AB XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 13.01.2012**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Wirtschaft, Familie und Jugend

## **Anfragebeantwortung**

Präsidentin des Nationalrates  
Mag. Barbara PRAMMER  
Parlament  
1017 Wien

Wien, am 11. Jänner 2011

Geschäftszahl:  
BMWFJ-10.101/0380-IK/1a/2011

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 9956/J betreffend „Lehrlingsausbildung in den Bundesministerien“, welche die Abgeordneten Mario Kunasek, Kolleginnen und Kollegen am 18. November 2011 an mich richteten, stelle ich fest:

### **Antwort zu Punkt 1 der Anfrage:**

Mit Stichtag 1. November 2011 sind 34 Lehrlinge in der Zentralstelle und den nachgeordneten Dienststellen des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend beschäftigt.

### **Antwort zu Punkt 2 der Anfrage:**

Im Jahr 2011 haben vier Lehrlinge ihre Ausbildung mit erfolgreich abgeschlossener Lehrabschlussprüfung beendet.

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

**Antwort zu Punkt 3 der Anfrage:**

Im Jahr 2011 wurden vier Lehrlinge nach Beendigung ihrer Lehrzeit übernommen.

**Antwort zu den Punkten 4 bis 6 der Anfrage:**

Ab Stichtag 1. Juli 2011 wurden neun Lehrlinge neu aufgenommen.

**Antwort zu Punkt 7 der Anfrage:**

Im Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend können derzeit folgende Lehrberufe erlernt werden:

- Tischler/-in
- Tapezierer/-in
- Vermessungstechniker/-in
- Verwaltungsassistent/-in
- Vergolder/-in

**Antwort zu Punkt 8 der Anfrage:**

Mit Stichtag 1. November 2011 steht eine Person, welche nicht die österreichische Staatsbürgerschaft besitzt, im Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend in einer Lehrausbildung.